

Aulendorf, den 18.04.2017

PRESSEMITTEILUNG

Jubiläum – 25. Baden-Württembergischer Grünlandtag in Pfalzgrafenweiler am 14. Juni 2017 – Preisverleihung an die regionalen Wiesenmeister durch Frau STS Friedlinde Gurr-Hirsch (MdL)

Der Baden-Württembergische Grünlandtag feiert Jubiläum: Die 25. Durchführung des baden-württembergischen Grünlandtages findet am 14. Juni 2017 in Pfalzgrafenweiler im Nordschwarzwald statt. Organisiert wird dieser Tag wie immer vom Fachbereich Grünlandwirtschaft des LAZBW Aulendorf; in diesem Jahr in enger Zusammenarbeit mit dem Landratsamt Freudenstadt und dem Regierungspräsidium Karlsruhe. Das aktuelle Programm unter dem Rahmenthema „**Grünland im Schwarzwald – Nutzung von Wirtschaftsgrünland und Mähwiesen**“ bringt eine Kombination aus einer Vortragsveranstaltung am Vormittag in der Festhalle Pfalzgrafenweiler und einem Schauprogramm am Nachmittag auf dem Betrieb Braun (KG).

Nach Grußworten von Direktor Franz Schweizer (LAZBW), Bürgermeister Stellvertreter Horst Dieterle, Landrat Dr. Klaus Michael Rückert wird Frau StS Friedlinde Gurr-Hirsch (MdL) vom Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg (MLR) auf aktuelle agrarpolitische Themen eingehen und die Bedeutung und den besonderen Schutz des Grünlandes in Baden-Württemberg behandeln.

Aus Anlass des Jubiläums wird Prof. Dr. Martin Elsässer die 25 Jahre Grünlandtag Revue passieren lassen. Besonderheit in Baden-Württemberg ist das Konzept eines rollierenden Veranstaltungsortes nach dem Motto „Der Grünlandtag kommt zu den Bauern vor Ort und zeigt Lösungen für die unterschiedlichen regionalen Probleme auf“. Seit vielen Jahren versteht sich der Tag als offenes Forum für alle am Grünland Interessierten. Dass Baden-Württemberg mit den im Bundesvergleich hohen Anteilen an einzigartigen Mähwiesen einen besonderen Schatz hütet, wird Dr. Helmut Zelesny vom Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft (UM) in Zusammenarbeit mit Sylvia Engel (LAZBW) beleuchten. Die beiden Referenten werden die Bedeutung

der Mähwiesen einerseits und die besonderen Anstrengungen des Landes zum Erhalt anhand aktueller Versuchsergebnisse darstellen.

Eine Besonderheit des diesjährigen Grünlandtages stellt die Preisverleihung des von Peter Heffner vom Landschaftserhaltungsverband initiierten Grünlandwettbewerbs dar. In zwei Kategorien können Landwirte am Wettbewerb teilnehmen. Frau StS Friedlinde Gurr-Hirsch wird die besten Bewirtschafter von FFH Mähweiden und die der besten Wirtschaftswiesen auszeichnen. Man darf auf die Ergebnisse gespannt sein.

Der Leiter des Kreislandwirtschaftsamtes, Dr. Norbert-Jakob Ferch, moderiert den Vortragsblock zur Erzeugung von Eiweiß auf dem Wirtschaftsgrünland der mit Impulsvorträgen von Dr. Thomas Jilg, Prof. Dr. Martin Elsässer und Annette Jilg aus Aulendorf das Vormittagsprogramm abrundet. Eiweißreiches Futter vom Grünland erzeugen, konservieren und füttern – so lautet die Vortragstrilogie der Referenten.

Nach dem Mittagessen geht es zum Schauprogramm auf den Hof der Braun KG, einem führenden Milchviehbetrieb in der Region mit einer großen Milchviehherde und einer modernen Biogasanlage. Im dortigen Stationenrundgang werden die Besucher nacheinander über den erneut aktuellen Anbau von Ackerfutter (Wilhelm Wurth, LAZBW), die mineralische Düngung und die mögliche Steigerung der Eiweißgehalte im Grundfutter (Dr. Andreas Maier, RP Karlsruhe), die Verbesserung des Futterwertes durch die Nachsaat von Leguminosen (Lisa Meister, LAZBW und Dr. Ulrich Thumm, Universität Hohenheim) sowie die Technik der Durch- und Übersaat von Grünland (Prof. Dr. Martin Elsässer) informiert. Den Abschluss des Schauprogramms bildet eine Darstellung der Auswirkungen aktueller Gülletechnik auf die Grünlandbestände, die von Georg Schmitt, LRA Freudenstadt und Jörg Messner, LAZBW moderiert wird.

Im Schlusswort wird der Leiter des Referates Pflanzliche und Tierische Erzeugung am Karlsruher Regierungspräsidiums, Klaus Schäfer, noch einmal die wesentlichen Punkte des 25. baden-württembergischen Grünlandtages herausstellen. Kurz vor der Einführung der neuen Düngeverordnung wird die besondere Brisanz der Nährstoffversorgung im Rahmen einer umweltgerechten Grünlandnutzung im Fokus stehen.

Sollten Sie Rückfragen zum Programm und der Organisation haben, stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Prof. Dr. Martin Elsässer, LAZBW Aulendorf, martin.elsaesser@lazbw.bwl.de (07525-942351)

Georg Schmitt, LRA Freudenstadt, g.schmitt@landkreis-freudenstadt.de (07451 907-5430)

ViSdP

Prof. Dr. Martin Elsässer